Craniosacrale Osteopathie

Modul der Fachausbildung Osteopathie

OSTEOPATHIE



Die Osteopathie, begründet von dem amerikanischen Arzt Andrew Taylor Still (1828-1917) ist ein umfassendes manuelles Diagnose- und Behandlungskonzept. Der Osteopath erspürt Verspannungen, Fehlstellungen,

Bewegungseinschränkungen im Körper, häufig die wirklichen Ursachen zahlreicher Erkrankungen, und behebt sie mit gezielten Techniken.

Der Amerikaner Dr. William Sutherland machte Anfang der 30er Jahre die Entdeckung, dass der Schädel keine starre Einheit, sondern in seinen verschiedenen knöchernen Elementen beweglich ist. Und mehr noch: Innerhalb dieser Bewegungsmöglichkeiten existiert ein rhythmischer Fluss des Gehirnwassers, der sich vom Schädel (Cranium) bis ins Kreuzbein (Sacrum) überträgt und als craniosacraler Rhythmus bezeichnet wird. Ausgehend von diesem cranialen Puls, der wie Herzschlag und Atmung einen eigenständigen Rhythmus hat, entwickelte Sutherland die Craniosacral-Therapie, die mit sanften Berührungstechniken auf Störungen in diesem rhythmischen Fluss einwirkt und Blockaden beseitigt. Die Entstehung dieser Blockaden kann vielfältige Ursachen haben. Jede Art von Trauma, sei es physischer oder psychischer Herkunft, kann diesen biologischen Rhythmus stören.

Neben einer allgemeinen Stärkung der Vitalfunktionen und einem Ausgleich bei Spannungszuständen wird die Craniosacral-Therapie erfolgreich bei chronischen und akuten Schmerzzuständen, Wirbelsäulenerkrankungen, Migräne, Tinnitus, Entwicklungsstörungen bei Kindern, Nervensystemerkrankungen und einer Vielzahl anderer Organstörungen eingesetzt.

Das Seminar richtet sich vor allem an Osteopathieanwärter/innen, Heilpraktiker/innen und -anwärter/innen, Physiotherapeuten/innen, die diese Methode erlernen möchten. Es ist Teil unserer laufenden Ausbildung Osteopathie und kann auch unabhängig davon gebucht werden.

Dozent/in OS/HP Tobias Roth: Jg. 1989, ledig; nach dem Abitur und Zivildienst absolvierte Herr Roth ab 2010 die 5-jährige Vollzeitausbildung zum Osteopathen am GCOM College Sutherland in Schlangenbad. Während der Ausbildung nahm Herr Roth an mehreren Präparationskursen der Anatomie Marburg teil, gestaltete die Special Olympics in Antwerpen mit und arbeitete in der Praxis des College Sutherlands mit Patienten. Von 2015 bis 2018 praktizierte Herr Roth in der OMT-Praxis in Gießen. Seit 2019 ist er selbstständig in der eigenen Praxis für Osteopathie tätig

Dozent/in OS Leandro Diels: Jg. 1981, verheiratet, zwei Kinder. Nach der Ausbildung im kaufmännischen Bereich und einem Bachelorstudium, arbeitete Herr Diels als psychologischer Managementtrainer im internationalen Vertrieb. Um sein Tätigkeitsfeld zu erweitern, fühlte sich Herr Diels zunehmend zur Osteopathie hingezogen und absolvierte eine mehrjährige Vollzeit-Ausbildung zum Osteopathen und Heilpraktiker an der Paracelsus Äkademie in Gießen, die er erfolgreich mit der staatlichen Prüfung vor dem Gesundheitsamt in Friedberg abschloss. Er spezialisierte sich mit entsprechenden Fachfortbildungen auf angewandte Osteopathie & Kinderosteopathie. Herr Diels betreibt eine eigene Praxis in Altenstadt mit den Schwerpunkten: Osteopathie & Kinderosteopathie, Akupunktur, Infusionstherapie, Schmerzherapie und Darmsanierung.

Termine:

Sa. 10.01.2026 So. 11.01.2026 jew. 09:00-18:00 Uhr Mi. 14.01.2026 Mi. 21.01.2026 jew. 17:00-21:00 Uhr Sa. 31.01.2026 09:00-18:00 Uhr weitere Unterrichtstermine unter paracelsus.de

Preis: 3060,- Euro *

Paracelsus Gesundheitsakademie Bahnhofstr. 52 35390 Gießen Tel. 0641 - 7 69 19

Seminarnummer: SSH63100126R

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de

per QR:





